

## **Strafanzeige mit 75 Seiten binnen 24 Stunden von Staatsanwaltschaft zurückgelegt**

Der zu Unrecht wegen Mordes verurteilte Werner Neymayer verfolgt intensiv die Diskussionen über Kontrolle von Staatsanwälten zwischen BM für Inneres Dr. Fekter und BM für Justiz Dr. Bandion-Ortner. Geradezu ein Paradebeispiel zu diesem Thema ist sein eigener Fall, hier ermittelte das BIA (Büro für interne Angelegenheiten) intensiv und fasste die Verdachtslage gegen Beamte des BVT immerhin in einer 75seitigen Strafanzeige zusammen. Aus unerfindlichen Gründen stellten die Staatsanwälte Dr. Jarosch und Dr. Klackl die Ermittlungen gegen die BVT-Beamten umgehend ein und legten die Anzeige bereits nach einem Tag zurück. Dieser sehr fragwürdige Vorgang blieb bisher ohne jegliche Konsequenzen. Bei Interesse kann die Anzeige des BIA gegen die BVT-Beamten unter [www.stoepselkind.at](http://www.stoepselkind.at) abgerufen werden. Es ist mehr als offensichtlich, dass diese Diskussion nicht grundlos geschieht und die "Allmacht" der Staatsanwälte sicherlich zu hinterfragen ist. Möglicherweise wird der neuerliche Wiederaufnahmeantrag, den Werner Neymayer derzeit mit seinem Verteidiger Mag. Friis vorbereitet, zur Beantwortung einiger offener Fragen beitragen können.

Verein Das Stöpselkind